

1. Chor:

Wie sich ein Vat'r erbarmet  
Üb'r seine jungen Kindelein,  
So tut der Herr uns allen,  
So wir ihn kindlich fürchten rein.  
Er kennt das arm Gemächte,  
Gott weiß, wir sind nur Staub,  
Gleich wie das Gras vom Rechen,  
Ein' Blum' und fallend Laub!  
Der Wind nur drüber wehet,  
So ist es nicht mehr da.  
Also der Mensch vergehet,  
Sein End' das ist ihm nah'.

2. Chor:

Gott nimm dich ferner unser an,  
Denn ohne dich ist nichts getan  
Mit allen unsern Sachen.  
Drum sei du unser Schirm und Licht,  
Und trügt uns unsre Hoffnung nicht,  
So wirst du's ferner machen.  
Wohl dem, der sich im Glauben fest  
Auf dich und deine Huld verläßt.

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit! Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, Halleluja!

**Chaconne** für Violine allein, vorgetragen von Herrn *Havemann*.

**Frühlings-Chor** »Schleicht, spielende Wellen«, gesungen vom *Thomaner-Chor*.

Schleicht, spielende Wellen, und murmelt gelinde!  
Nein, rauschet geschwinde,  
Daß Ufer und Klippe zum öftern erklingt!  
O Freude, o Wonne! der Frühling kehrt wieder,  
Die Knospen, sie schwellen, froh tönen die Lieder,  
Es rauschen die Quellen, es reißen die Fesseln  
Vor Leben und Sonne: der Winter entfloh.

(Die vier letzten Zeilen — eine Umdichtung des Textes zum Eingangschor aus dem Drama auf das Geburtsfest August III. — sind von W. Rust.)

---

Flügel (mit frei schwingendem Resonanzboden) von **Ibach**.

---

**Einlaß 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Anfang des Konzerts 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.**

---

22. (letztes) Abonnement-Konzert: Donnerstag, den 28. März 1912.  
Symphonien Nr. 1 (C dur) und Nr. 9 (D moll) von BEETHOVEN. Die Soli gesungen von Fräulein *Gertrud Bartsch*, Frau Kammer Sängerin *Berta Grimm-Mittelmann* und den Herren *Rudolf Jäger* und *Alfred Kase*. (Der Männerchor verstärkt durch Mitglieder des *Leipziger Lehrer-Gesangvereins*.)

Die im unvollständigen Abonnement entnommenen Plätze fallen bei diesem Chor-Konzerte weg.

---

**Zur gefälligen Beachtung.**

Die Damen werden dringend gebeten, im Saale die Hüte abzunehmen.

Für die Ausführung sämtlicher Nummern dieses Programms, für die Einhaltung der Reihenfolge und für das Auftreten der Solisten in der Hauptprobe wird keine Gewähr übernommen.

Das Belegen der Plätze, sowie das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke ist streng untersagt.

**Die Gewandhaus-Konzertdirektion.**

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

